

Presseinformation

31. Juli 2008

NÖ Sonderförderung für Klimabündnisgemeinden

Ab 1. August Fördersumme verdoppelt

Morgen, Freitag, 1. August, tritt die neue NÖ Sonderförderung für Klimabündnisgemeinden in Kraft: Die Fördersumme wurde mit 15.000 Euro auf das Doppelte erhöht; zudem kann nun jedes Jahr - statt wie bisher nur alle drei Jahre - eingereicht werden. „Damit wollen wir, entsprechend den Grundsätzen des NÖ Klimaprogramms, die Gemeinden bei der Erreichung der Klimabündnisziele unterstützen“, meint dazu Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank. Wesentliche Ziele im Klimabündnis sind die Reduktion der Treibhausgasemissionen alle fünf Jahre um 10 Prozent und 50 Prozent weniger Pro-Kopf-Emissionen (ausgehend vom Basisjahr 1990) als wesentliche Meilensteine bis spätestens 2030.

Vor dem Hintergrund, dass Klimaschutz ein wesentlicher Beitrag zur Zukunftssicherung für die nächsten Generationen ist und Gemeinden als bedeutsame Verwaltungseinheiten effiziente Maßnahmen im Klimaschutz setzen können, nehmen die Kommunen im Klimabündnis eine zentrale Schlüsselfunktion und Vorbildwirkung ein. Das Land Niederösterreich setzt aus diesem Grund auf das Klimabündnis und unterstützt die Klimabündnisgemeinden bei der Umsetzung klimawirksamer Maßnahmen.

Die neue Klimabündnis-Sonderförderung mit verdoppelter Fördersumme und jährlicher Einreichmöglichkeit ist ein weiterer Impuls zur Erreichung der Klimabündnisziele. Gefördert werden sowohl investive als auch bewusstseinsbildende Maßnahmen und Grundlagenarbeiten als ideale Ergänzung zu den weiteren Angeboten des Landes Niederösterreich für die Gemeinden zur Stärkung ihrer Potenziale für den Klimaschutz. Mehr als 300 niederösterreichische Gemeinden sind bereits - einzigartig in Europa - dem Klimabündnis beigetreten. Weitere Gemeinden sollen zum Beitritt motiviert werden.

Förderansuchen sind schriftlich beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1/16, Telefon 02742/9005-15217, e-mail post.ru3@noel.gv.at unter Verwendung des dafür vorgesehenen Einreichformulars einzubringen. Das Formular sowie die Richtlinie und wichtige Merkblätter können direkt bei der Einreichstelle angefordert werden. Download ab 1. August unter www.noel.gv.at/umwelt/klima.

Presseinformation

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung unter 02622/9025-10758, Birgit Morbitzer, und e-mail post.ru3@noel.gv.at.